



Pfarrgemeinderat

Protokoll der Sitzung vom 21.06.2023

Anwesenheit: Gemeindeferentin C. Kater, Pfarrer A. Lamm, M. Meier, P. Neysters, M. Scharf, G. Schmidt, Pastor M. Schmitz, B. Spinde

Mitglieder: 10; Anwesend: 8 Feststellung: Das Gremium ist beschlussfähig.

TagesOrdnungsPunkt	Präsentation Thema	Ergebnis	Anmerkungen
0. Begrüßung und geistliches Wort	M. Meier / C. Kater		
1. Genehmigung des Protokolls	Plenum	Das Protokoll ist genehmigt. Hierbei gibt es eine Enthaltung.	
2. Umsetzung Schwerpunktthema	Plenum	<p>Als Schwerpunktthema für das restliche Jahr 2023 stellt der Pfarrgemeinderat die Willkommenskultur in unserer Pfarrei in den Mittelpunkt.</p> <p>In St. Joseph wurde während der Pandemie ein Schild angeschafft, welches bei Tauffeiern im Eingangsbereich der Kirche steht. Darauf steht der Vorname des Täuflings, das Taufdatum sowie ein kindgerechter Taufspruch. Dazu brennt neben dem Schild während der Tauffeier eine Kerze. Es wird vorgeschlagen, ein solches Schild für die Kirchen, in denen Tauffeiern stattfinden, anzuschaffen. Eine Anschaffung der Schilder ist einstimmig genehmigt.</p> <p>Bei Tauffeiern in unserer Pfarrei nutzen Diakon D. Kurzok sowie Pastor M. Schmitz Taufmuscheln, die die Täuflinge nach der Tauffeier als Erinnerung geschenkt bekommen.</p>	Der Küster der Gemeinde St. Joseph wird von Herrn Scharf gefragt, ob er sich um die Anschaffung der Tafeln kümmern kann.

		<p>Der Pfarrgemeinderat beschließt einstimmig, dass die Taufmuscheln bei allen Tauffeiern in unserer Pfarrei genutzt werden sollen. Die Tauffamilien erhalten die jeweiligen Muscheln im Anschluss als Erinnerungsgeschenk an diesen besonderen Tag.</p> <p>Oftmals finden in unserer Pfarrei Tauffeiern von Täuflingen statt, deren Familien den Bezug zur katholischen Kirche verloren haben. Als Taufgrund nennen Familien meistens die Verbundenheit zum Ritus und die Tradition in der jeweiligen Familie.</p> <p>Es gibt die Idee, einen Begrüßungsdienst vor den Messen am Wochenende einzuführen. Für den Begrüßungsdienst werden insbesondere die Lektorinnen & Lektoren sowie die Kommunionhelferinnen & Kommunionhelfer angesprochen, diesen Dienst an den Wochenenden zu übernehmen, an denen sie ebenfalls ihre weiteren Dienste vollbringen. Die Mitgliederinnen & Mitglieder des Pfarrgemeinderats und des Kirchenvorstands sollen hierbei mit gutem Beispiel voran gehen. Die Information wird ebenfalls an das Seelsorgeteam weitergeleitet.</p> <p>Für die Kirchen St. Peter & Paul, St. Joseph, St. Mauritius und St. Johannes Baptist sollen sogenannte „Beachflags“ angeschafft werden, welche die Besucherinnen & Besucher der Kirchen insbesondere außerhalb der Gottesdienstzeiten willkommen heißen sollen. Die passenden Ständer gibt es bereits an den jeweiligen Kirchen. Es wird allerdings vorgeschlagen eine Verankerung für die „Beachflags“ in der Erde zu schaffen, da die Ständer für viele Ehrenamtliche zu schwer sind.</p> <p>Die Straßenschilder mit den Gottesdienstzeiten sind seit Jahren nicht mehr aktuell. Diese können u.a. durch Gartenlandschaftsbauer abgenommen werden. Dies geschieht in Verbindung mit der evangelischen Kirche.</p>	<p>Um den Menschen ein Gefühl von Kirche und Gemeinschaft geben zu können, werden alle Familien, die in den vergangenen zwei Jahren in unserer Pfarrei ein Kind haben taufen lassen, zu einer Familienmesse am 20.08. um 11:30 Uhr in die Pfarrkirche St. Peter & Paul eingeladen. Im Anschluss wird es im Pfarrgarten noch ein niederschwelliges, ansprechendes Angebot geben.</p> <p>Frau Meier erstellt hierzu ein Schreiben und leitet dieses an die Verantwortlichen der jeweiligen Kirchstandorte weiter.</p> <p>Frau Spinde informiert sich über die „Beachflags“ und holt hierzu passende Angebote ein.</p> <p>Pfarrer A. Lamm holt für die Verankerung ein passendes Angebot ein.</p>
--	--	--	--

		<p>Informationen über Standorte der Schilder im Stadtgebiet gehen an Pastor M. Schmitz.</p> <p>Es wird überlegt, ein niederschwelliges Angebot in unserer Pfarrei außerhalb der Gottesdienste, auch für „Kirchenferne“ zu schaffen. Unter anderem stehen Überlegungen zu regelmäßig stattfindenden Treffen zum Feierabend oder ein Frühschoppen nach der Messe an. Ein ähnliches Angebot gibt es in der ev. Kirche in Winz-Baak und wird dort sehr positiv angenommen. Weitere Ideen hierzu kommen auf, allerdings werden wir diesen Punkt erst einmal verschieben, da dieses Angebot gut durchdacht und schaffbar für die Ehrenamtlichen sein soll. Dazu gibt es in den kommenden Wochen einige ähnliche Angebote in der Pfarrei (unter anderem die Grillabende „Somma ma in Garten oder die Gemeindefeste in St. Joseph und in St. Mauritius).</p> <p>In der Vergangenheit gab es bereits Überlegungen, neu hinzugezogene Menschen willkommen zu heißen. Dies kann durch einen Brief oder ein Flyer geschehen. Es kommt die Frage auf, wie wir an die Adressen der neu hinzugezogenen Mitchristen bekommen können. Hier kann eine Anfrage an das Pfarrbüro gestellt werden. Allerdings ist hier der Datenschutz zu beachten.</p>	
<p>3. Rückmeldung Arbeitskreise</p>	<p>M. Meier</p>	<p>Die Protokolle wurden den Pfarrgemeinderatsmitgliedern zugeschickt. Frau Meier fasst die Arbeitskreise zusammen.</p> <p><u>Arbeitskreis Koinonia</u></p> <p>Die Ideen des Arbeitskreises lauten wie folgt: Entstehung von Hauskreisen, evtl. über die Teilnehmerinnen & Teilnehmer des Alphakurses, Gemeindefahrt, Veranstaltungen wie z.B. Kabarettabend, Bandabend, ökumenische Gottesdienste am Abend mit gemeinsamen Ausklingen des Abends, Nutzung des Pilgerweges auf</p>	

		<p>Pfarreigebiet, Erstellung einer Stadtkarte mit geistlichen Impulsen zu Sehenswürdigkeiten in unserer Stadt, der fortlaufend erweitert werden kann z.B. für einzelne Zielgruppen: Erwachsene, Familien, Kinder etc.</p> <p><u>Arbeitskreis Martyria</u></p> <p>Die Themen des Arbeitskreises lauten wie folgt: Kirchraumgestaltung z.B. Ausstellungen, Erstellung eines Gebetsheftes, das Kaffeemobil „Limetti“ an verlässlichen, regelmäßigen Terminen zu nutzen, Messdiener ab Klasse zwei (Pilotprojekt am Kirchort St. Peter & Paul, sehr positiv angenommen bisher), Hochzeitskultur, 2. Auflage des Alphakurses, Überdenkung der Pfarrnachrichten (Monatlich in Verbindung mit dem Pfarrmagazin „auf Ruhr“ als DIN A5 Format).</p> <p><u>Arbeitskreis Diakonia</u></p> <p>Die Themen des Arbeitskreises lauten wie folgt: Kleiderkammer der Caritas (Erstellung von Flyern), caritative Angebote, die Menschen in Beziehung bringen z.B. Essens und Begegnungsangebote an Sonntagen.</p> <p><u>Arbeitskreis Liturgia</u></p> <p>Die Themen des Arbeitskreises lauten wie folgt: Krabbelgottesdienste, Nachtwallfahrt insbesondere für junge Menschen, meditative Gottesdienste im kleinen Kreis, Werktagsmessen im Altarraum feiern, bessere Vernetzung bei den jeweiligen Frühschichten in der Pfarrei, Gemeindevallfahrt, „Anders“-Gottesdienste, Malbilder für Kinder.</p> <p>Die Arbeitskreise werden erst einmal nicht fortgesetzt, allerdings werden alle gesammelten Ideen im Pfarrgemeinderat aufgegriffen und die Teilnehmenden der</p>	<p>Der Vorschlag der Stadtkarte bekommt eine große Zustimmung in der Runde.</p> <p>Der Pfarrgemeinderat sieht den Punkt der caritativen Angebote in unserer Pfarrei deutlich wichtiger als das niederschwellige Angebot in TOP 2 an.</p> <p>Das Erzbistum Köln bietet Malbilder von den Schrifttexten des jeweiligen Sonntags an.</p> <p>Frau Meier erstellt hierzu ein Schreiben für die Mitgliederinnen & Mitglieder der Arbeitskreise.</p>
--	--	--	---

		Arbeitskreise eingeladen, bei den jeweiligen Projekten mitzumachen.	
4. Delegierter f. kath. Kreisvertretung	M. Meier	Die Strukturen des Gremiums haben sich geändert, aus dem Katholikenrat wird die kath. Kreisvertretung. Ein Mitglied der Pfarrgemeinderäte aus den Pfarreien St. Marien Schwelm, St. Peter & Paul Witten-Herbede und St. Peter & Paul Hattingen wird in das Gremium berufen. Frau Spinde ist bereit, diesen Posten aus unserem Pfarrgemeinderat zu besetzen. Frau Meier klärt dies mit den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden der anderen Pfarreien.	
5. Rückblick Veranstaltungen	Pfr. Lamm / M. Meier	<p><u>Alpha-Kurs</u></p> <p>Sehr positive Rückmeldung der Teilnehmenden. Es wird eine neue Auflage des Alphakurses zu Beginn des Jahres 2024 geben.</p> <p><u>Prozession an Christi Himmelfahrt</u></p> <p>Sehr positive Resonanz, Mitglieder aus dem gesamten Pfarreigebiet waren bei dem Gottesdienst an der Lourdes-Grotte in Blankenstein anwesend, Gottesdienst war ausdrücklich gut besucht.</p> <p><u>Prozession an Fronleichnam</u></p> <p>Sehr positive Resonanz, besonders gelobt werden die Jugendverbände für die Ausgabe von Speisen und Getränken gelobt, ebenfalls positiv wird der Einzug in die ev. Kirche St. Georg erwähnt. Die Verbesserungspunkte lauten: Die Goldkommunikanten besser vorab informieren etc., mehr Sitzplätze für Ministranten, Seelsorgeteam schaffen, Begrüßungsdienst für die Einweisung der Sitzplätze (z. B. Kommunionkinder & Goldkommunikanten)</p>	
6. „Somma ma in Garten“ – letzte Absprachen	M. Meier / Plenum	Das erste Grillen findet nach der Festmesse am Hochfest der Apostel Petrus & Paulus am 29.06. im Pfarrgarten	Die Anschaffung des Grills ist in Klärung.

		statt. Es wird eine WhatsApp-Gruppe mit allen Verantwortlichen der Grillabende zur besseren Kommunikation untereinander erstellt.	
7. Sonstiges / Verschiedenes	M. Meier / Plenum	<p><u>Treffen der Steuerungsgruppe</u></p> <p>Es gibt einen möglichen Investor für das ehem. Pfarrhaus in St. Mauritius, ebenfalls gibt es mögliche Investoren & Interessenten für den Kirchort St. Engelbert. Für den Standort Heilig Geist trifft sich der „ökumenische Rat“ für die weitere Planung u.a. für Formen von zukünftigen Gottesdiensten im Stadtteil, ein kommender Schritt ist der Besuch einer ökumenischen Gemeinde in Essen Vogelheim.</p> <p><u>Konferenz der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden</u></p> <p>Folgende Punkte wurden in der Sitzung angesprochen: Weiterentwicklung der Strukturen im Bistum Essen, Zusammenarbeit zwischen Seelsorgeteam und Pfarrgemeinderat, Gremien sind an Belastungsgrenze, Aufarbeitung Missbrauchsstudie, Onlineumfrage zur Verbesserung der Kooperation zwischen Haupt- und Ehrenamt.</p> <p><u>Seelsorgeteam</u></p> <p>Außer Reflexion der Fronleichnamsprozession keine relevanten Informationen.</p>	
8. Hinweis Klausurtag / letzte Absprachen	M. Meier	Der Klausurtag am 24.06. findet im Festsaal des Hauses Theresia in Hattingen-Bredenscheid statt.	